

Die Verwaltung berichtet, dass die „Hütte“, welche sich im Wäldchen in der Nähe der geplanten Bike-Strecke befand, zwischenzeitlich gemeinsam mit den jugendlichen Nutzern abgebaut wurde. Sowohl der zuständige Förster als auch der Landesbetrieb Wald und Forst hatten gefordert, die Hütte zu entfernen. Im Austausch mit den Jugendlichen bemüht sich die Verwaltung einen alternativen Treffpunkt zu finden.

Beratendes Ausschussmitglied Höthker erkundigt sich, ob es hierfür bereits ein Konzept bzw. eine Terminplanung gibt.

Die Verwaltung antwortet, dass es bisher zwar gute Ideen aber noch kein Konzept gibt. Derzeit finden Gespräche mit dem Landesbetrieb Wald und Forst sowie innerhalb der Verwaltung diesbezüglich statt, damit den Jugendlichen gegebenenfalls auch eine Auswahl angeboten werden kann. Des Weiteren müssen die Finanzierung und die weitere Begleitung dieses Projektes, bei der möglicher Weise auch Freie Träger beteiligt werden könnten, geklärt werden. Ziel der Verwaltung ist der Beginn der Umsetzung innerhalb dieses Jahres.